

Aufwandüberschuss von CHF 1,5 Mio. im Budget 2021 der Oberstufenschule

Das Schuljahr 2020/21 ist noch nicht sehr alt, im September 2020 konnte erst gerade die OSW-Rechnung 2019 abgenommen werden, und im laufenden Schulbetrieb ist zur Zeit immer noch viel Flexibilität gefragt. Dennoch ist die Planung für das kommende Kalender- und Schuljahr bereits im vollen Gange, die Schulpflege hat das Budget 2021 an ihrer Sitzung vom 30. September 2020 zu Händen der Dezember-Gemeindeversammlung verabschiedet. Das Budget 2021 der Oberstufenschulgemeinde Wädenswil sieht einen Aufwandüberschuss von gut CHF 1,5 Mio. vor – dies mit einer Erhöhung des Steuerfusses um 1% eingerechnet. Gegenüber dem Budget 2020 erhöht sich der Aufwand um rund CHF 1 Mio. auf CHF 20,5 Mio., der Ertrag steigt um CHF 0,95 Mio. auf knapp CHF 19 Mio.

Zur Aufwandsteigerung um 1 Mio. gegenüber dem Budget 2020 tragen zur Hauptsache die folgenden Faktoren bei:

- Die kantonalen Besoldungen der Lehrpersonen steigen um gut CHF 230 000 an. Diese Erhöhung resultiert einerseits aus der Besoldung der Lehrpersonen der im Sommer 2020 neu eröffneten Sporttalentklasse, mit der die OSW nun insgesamt 31 Klassen führt. Andererseits wurden die vom Kanton zugeteilten Vollzeiteinheiten erhöht, da die Lehrpersonen seit dem 1. August 2020 – analog den übrigen Kantonsangestellten – neu einen Ferienanspruch von fünf anstelle von bisher vier Wochen haben. Den kantonalen Besoldungen gegenüber stehen im Jahr 2021 dank der neuen Sporttalentklasse um CHF 260 000 höhere Schulgeldeinnahmen.
- In der Sonderschulung steigt der Aufwand für Beiträge an Sonderschulen und Heime um CHF 245 000 an. Diese Steigerung täuscht jedoch: Sie ist darauf zurückzuführen,



- führen, dass der Aufwand neu brutto budgetiert werden muss. Die Sozialen Dienste leisten bestimmte Beiträge an einen Teil der externen Sonderschulungskosten. Zieht man diese Rückerstattung in der Höhe von CHF 315 000 vom Aufwand ab, resultiert gegenüber dem Budget 2020 eine Kostenreduktion von CHF 70 000 für die externe Sonderschulung.
- Die Entschädigung an kantonale Mittelschulen steigt im Jahr 2021 um gut CHF 140 000 an. Grund dafür ist eine höhere Anzahl Wädenswiler Gymi-Schülerinnen und -Schüler. Einige davon besuchen die neu eröffnete, nahe gelegene Kantonsschule Zimmerberg in der Au.
- Im Bereich Liegenschaften sind CHF 140 000 mehr Unterhaltskosten im Jahr 2021 budgetiert. Einerseits stehen einige Unterhaltsarbeiten in den Schulhäusern Fuhr und Steinacher an, andererseits erhöhen sich die Kosten für die Ver- und Entsorgung leicht.
- Die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen der neuen 1. Klassen werden wie geplant mit Tablets ausgerüstet. Die Mehrkosten hierfür belaufen sich gegenüber dem Budget 2020 auf CHF 120 000.

Dem höheren Aufwand gegenüber steht ein um CHF 950 000 höherer Ertrag. Den Löwenanteil des gestiegenen Ertrages bilden die folgenden Positionen:

- Dank der neuen Sporttalentklasse steigen die Schulgeldeinnahmen um CHF 260 000.
- Die CHF 315 000 Kostenbeteiligung der Sozialen Dienste an den externen Sonderschulungen wird, wie vorher erwähnt, neu als Ertrag verbucht.
- Der budgetierte Finanzausgleich sinkt im Jahr 2021 um CHF 180 000. Mit dem budgetierten zusätzlichen Steuerprozent in Höhe von CHF 680 000 steigen die Steuereinnahmen netto um rund CHF 500 000. Mit einer finanziellen Entspannung ist in Zukunft an der OSW nicht zu rechnen: Die Schülerzahlen sind am steigen, die Kosten für das Personal und für die Sonderschulung werden auf dem aktuellen Niveau bestehen bleiben, im Liegenschaftsbereich steht noch einiges an Unterhaltsarbeiten an, und die Entwicklung der Steuereinnahmen ist ungewiss.

Mit der beantragten Steuererhöhung um 1% auf 20% im Jahr 2021 resultiert ein Verlust in Höhe von gut CHF 1,5 Mio. Die Hochrechnung 2020 zeigt ebenfalls einen Verlust in derselben Höhe. Damit sinkt das Eigenkapital der OSW, welches Ende 2019 noch CHF 5,5 Mio. betrug, per Ende 2021 auf CHF 2,4 Mio.

Seit 2016 hat die OSW zweimal die Steuern um insgesamt 3% von 22% auf 19% gesenkt. Mit diesem Steuerfuss können die aktuellen Aufwände nicht gedeckt werden. Die Schulpflege ist sich bewusst, dass die beantragte Steuererhöhung um 1% nicht ausreicht und eine weitere Steuererhöhung angezeigt ist.

Die Budget-Gemeindeversammlung der Oberstufenschule Wädenswil findet am 1. Dezember 2020 um 20 Uhr statt. Herzlich eingeladen sind alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wädenswil.

